Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8343
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

von Salzburg lamdt mit seinem lamdgericht Blameck. Item
enhalb des wassers der Alben. da ligt ein graben der haisst der
Teufelsgraben. und da durch pleust ein puch haisst der Teufelspach
und der graben gelangt an den perg der da haisst Rüstberg. und
was enhalb des grabens ist nach dem gepirg umb, als das regen-
wasser ragt uns auf den paberstain den man die marchsteinen
haisst da Hellinger gericht anstösset. da gehört es dem Probst von
Berchtesgaden zu. und was herdshalb des Teufelsgrabens, als
der Teufelspach die Swaig und gut zu oberreut pey Bitrat
und all ander sach her gen Sand Leonhart gen Gründingaden wert
ligent das gehört zu unsers herren von Salzburg lamdt. und zu
seinem lamdgericht gen Blameck. des sag hat getan Chunr Kuster
gesessen zu Albey. Hainrich Kuster sein Brüd gesessn zu Mürel
reut und Chunz Eibel von oberreut all in Blamecker gericht
Bestehen an Perchtag nach sand Nicolas tag Anno dni ec Lxxxv

Item umb das Salzsieden zu Tufel ist in nicht wissenlich

Denn es sagent auch die eyenen man Ring all Jar pey der lamd
stream zu Alben die zu Blameck gehört wann nimb das Salz
von Schellnperg zu den Stadel der auf der Salzach ligt
furet so stel ain rad in dem wasser gren und das ander auf den
lamdt. durch des willen das den Leutey mit solcher fur an sey
gemuntey dest schaden bestehen